

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	6
Vorbemerkungen	8
1. Einleitung	9
2. Kindheit und Jugend (1881–1900)	12
3. Schwieriger Anfang, der Krieg und starke Frauen (1900–1918)	15
4. Göppert – ein sozialer Unternehmer?	20
5. Göppert – der Kommunalpolitiker (1919–1933)	25
6. Göppert und der Nationalsozialismus I – „Alter Kämpfer“ und Erster Beigeordneter (1932–1945)	33
6.1. „Alter Kämpfer“	33
6.2. NSKK – Wehrsport	35
6.3. Erster Beigeordneter – „politisch unbedingt zuverlässig“?	36
6.4. Göppert und die Tausendjahrfeier	39
6.5. Parteiämter – „immer grundsätzlich abgelehnt“?	41
6.6. Kein „Nachweis der arischen Abstammung“?	43
6.7. Die „Heimatbriefe“	44
6.8. Sicherung der Produktionsmittel der Produktion	46
6.9. Der faschistische Gruß	47
7. Göppert und der Nationalsozialismus II – Das Exposé (1933–1945)	49
7.1. Personenbezogene Unterstützungsmaßnahmen für ...	49
... politisch Verfolgte und Zwarter	50
... jüdische Verfolgte	65
... die elsässischen Familien B... und Jess	73
... die elsässische Familie Marais un fils“	75
7.2. Zwischen Konformismus und ständigem Verhalten	80
8. Der „Retter von Waldkirch“ (April 1945)	85
9. Die Entnazifizierung Göpperts (1945–1949)	89
9.1. Praxis der Entnazifizierung	89
9.2. Göppert: Bürgermeister und Anzieher	91
9.3. Die Ruhe vor dem Sturm	92
9.4. Die Wende im Fall Göppert	94
10. Zeit der Ehrungen – die letzten Jahre (1949–1958)	99
11. Nachspiel: „Wir sind schon wieder da!“ (1957)	104
12. Fazit	107

Anhang 1: Dokumente	111
Anhang 2: Vita Stanislaus Göppert	147
Anhang 3: Stanislaus Göppert – Ämter und Ehrenämter	150
Abkürzungsverzeichnis	151
Quellen- und Literaturverzeichnis	152
Archive, unveröffentlichte Quellen	152
Veröffentlichte Quellen	154
Literatur	155
Bildnachweise	159
Dank	160